

Seelsorgeeinheit Echaztal

Kath. Kirchengemeine St. Wolfgang
Pfullingen - Lichtenstein

Wolgangsbote

19.12.2021 – 27.02.2022



*Wir wünschen allen Gemeindemitgliedern ein
friedvolles und gnadenreiches Weihnachtsfest
sowie ein gesegnetes, gesundes und
zuversichtliches Neues Jahr!*

IMPRESSUM -
Herausgeber

**Katholisches Pfarramt St. Wolfgang
(Pfullingen-Lichtenstein)**
Marktstr. 26, 72793 Pfullingen

Ansprechpartner

**Pfarramtssekretärinnen
Pfarr- u. Gemeindebüro**

Tania Imbergamo und Sandra Leippert
Fon 07121 71208, Fax 07121 79771
eMail stwolfgang.pfullingen@drs.de
<https://www.seelsorgeeinheit-echaztal.de>
<https://www.facebook.com/SEEEchaztal/>

Pfarrer

Dekan Hermann Friedl
Fon 07121 71208, eMail info@jhf7.de

Pfarrvikar

Andrew Owusu
Mobil 0176 32512196,
eMail andyowan.aoa@gmail.com

Diakon

Roland Hummler
Mobil 0152 02649718, eMail roland.hummler@drs.de

Diakon

Dr. Mark J. Schaefer
Fon 07121 239823, eMail diakon.schaefer@gmail.com

Gewählter KGR-Vorsitzender

Karl-Martin Schwarz
Fon 07121 799383, eMail k-m.schwarz@gmx.de

Kirchenpflegerin Pfullingen

Regina Barton
Fon 07121 578252, eMail bartonre@t-online.de

Kirchenpflegerin Lichtenstein

Maria-Anna Rädlein
Fon 07129 5595, eMail maraedlein@gmx.de

Hausmeisterin Pfullingen

Kornelia Hornik
Mobil 0157 34893912,
eMail kornelia.hornik@gmail.com

Hausmeisterehepaar

Natalia u. Luan Lici
Mobil 0157 56070494, eMail natalialici@gmail.com

Unterhausen

Kindergarten St. Josef

Braikestr. 12, Pfullingen

Julia Aparo
Fon 07121 78643, Fax 07121 750769
eMail LeitungStJosef.Pfullingen@kiga.drs.de

Kindergarten St. Elisabeth

Moltkestr. 49, Unterhausen

Doris Wieland
Fon 07129 4199, Fax 07129 694373
eMail LeitungStElisabeth.Lichtenstein@kiga.drs.de



Wir feiern das Unfassbare

Weihnachten ist das Fest der Menschwerdung Gottes. Gott, der Ewige, Allmächtige und Barmherzige, wird – in seinem Sohn Jesus Christus – ein kleines Menschlein, geboren in der Heiligen Nacht von einer jüdischen Frau namens Maria, zu Bethlehem, hinein in einfachste Verhältnisse. Der Größte begibt sich in die Endlichkeit dieser Welt und wird darin zum Kleinsten: Ein kleines Baby kommt in einem Stall zur Welt, wehrlos, hilflos, vollständig verwiesen auf seine Eltern, ahnungslos von den Unwägbarkeiten und Gefahren um ihn herum.

So hören wir es Jahr für Jahr und feiern das Unfassbare. Aber machen wir uns die ungeheure Tragweite dieser Botschaft bewusst? Mit den Jahren kann es passieren, dass wir uns daran gewöhnen, nicht mehr so staunen wie vielleicht einmal in früherer Zeit. Es bedarf manchmal eines Impulses von außen, der uns quasi wieder zu den staunenden Kindern von früher macht, wenn wir die Geschichte von Jesu Geburt aus dem Evangelium vernehmen (Mt 1,18 - 2,15 und Lk 2,1-20).

Das Jahr 2021 hat mir einen solchen Impuls geschenkt. Dazu muss ich Ihnen zunächst erklären: Aufgrund verschiedener familiärer und anderer Umstände habe ich mein ganzes Leben lang keine nennenswerte Zeit mit kleinen Kindern – geschweige denn Babys – verbracht. Aber dieses Jahr war das anders. Am 01. Januar wurde Hamse geboren, der Sohn eines Flüchtlings, den ich seit einigen Jahren gut kenne. Der Kleine leidet an beidseitigem Klumpfuß, einer Fehlstellung von Füßen und Fersen, die man heute recht gut behandeln kann. Allerdings erfordert die Therapie einige Jahre Zeit und beginnt am besten kurz nach der Geburt. Durch etliche Fahrten zur Olgaklinik in Stuttgart und durch Besuche bei seinen Eltern und bei uns zuhause ergab es sich nun, dass ich das kleine Kerlchen richtig gut kennengelernt habe.

Diese Begebenheit hat mir gezeigt, was ich natürlich theoretisch schon lange wusste, aber nun eben ganz praktisch und gefühlt erfuhr, wie sich die Umstände für ein Neugeborenes gestalten: Sein Leben liegt vollständig in anderen Händen. Er kann nichts selbst entscheiden, ist komplett verwiesen auf die Erwachsenen um ihn herum. Wäre er in Somalia, dem Heimatland seiner Eltern, geboren, würde er zum Krüppel werden und wäre für sein ganzes Leben gezeichnet. Doch voller Vertrauen lässt er sich auf seine Umgebung ein, ohne zu wissen, was mit ihm als Nächstes geschieht. Und das, obwohl er dabei immer wieder Schmerzen erfahren muss.

Unser Gott hat sich in Jesus auf die Niedrigkeit eines Neugeborenen eingelassen. Die Bedingungen für das Jesuskind waren gleich von Anfang an schwierig. Und sein Leben war schon bald nach seiner Geburt in großer Gefahr: Seine Eltern mussten nach Ägypten fliehen, um *ihn* nicht an den Wahnsinn eines Herodes zu verlieren.



Wahrlich unfassbar, diese Menschwerdung unseres Herrn! Und sie geschieht zu unserem Heil: damit am Ende nicht *wir* verloren gehen!

Liebe Ehrenamtliche und Hauptberufliche unserer Seelsorgeeinheit: Dieses Jahr war erneut ein schwieriges Jahr, und manches Vorhaben in der Gemeinde konnte nur reduziert, anderes gleich gar nicht wie geplant oder gehofft stattfinden. Auch nach fast zwei Jahren wütet die Pandemie noch immer. Wir im Pastoralteam möchten Ihnen auf diesem Weg für das erfolgte Engagement ein großes „DANKESCHÖN“ übermitteln! Nur so bleibt unsere Gemeinde am Leben. Ihnen daher ein herzliches Vergelt's Gott!

Jetzt bleibt mir noch Ihnen allen im Namen unseres Pastoralteams ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles, besser werdendes Jahr 2022 zu wünschen! Wir im Team freuen uns auf die bevorstehenden Begegnungen mit Ihnen.

Herzlichst Ihr Diakon Mark J. Schaefer - mit Dekan Hermann Friedl, Pfarrvikar Andrew Owusu und Diakon Roland Hummler

Bischof Nikolaus besucht die Kinderkirche



Die Überraschung war groß, als am zweiten Adventssonntag in Unterhausen nach dem Gottesdienst auf dem Kirchplatz der Bischof Nikolaus den Kindern der Kinderkirche einen Besuch abstattete. Die Kinder umringten bereits den frommen Mann, während sich die Gottesdienstbesucher neugierig hinstellten.

Die Kinderkirche-Kinder unter der Leitung von Frau Sabine Siebert hatten sich im Kindergottesdienst mit der Geschichte und dem Leben des wahren hl. Nikolaus beschäftigt (im Gegensatz zum unechten Weihnachtsmann mit Zipfelmütze). Sie waren eifrig am „Mitra basteln“, als plötzlich die Tür aufging und der Nikolaus eintrat. Dieser erzählte, dass er gerade auf der Durchreise im Echaztal unterwegs war, als aus dem Gemeindehaus immer wieder sein Name herüberklang.

So machte er Rast und entdeckte die Kinder. Der Bischof Nikolaus erklärte allen in Gedichtform den Unterschied zwischen Nikolaus und Weihnachtsmann. Schließlich hatte er für jedes Kind einen echten Schoko-Nikolaus und eine Tüte mit Nüssen im Gepäck, die er mit der Unterstützung unseres Dekans Hermann Friedl (dieser übernahm unverhofft die Rolle des Knecht Ruprecht) an die Kinder verteilte. Nachdem alles verteilt war, stimmten die Gottesdienstbesucher als Dankeschön das Lied „Lasst uns froh und munter sein“ an. Bischof Nikolaus verabschiedete sich sodann wieder und setzte seinen Weg zu fort.

Ein herzliches Dankeschön an den Bischof Nikolaus (Mathias Schwenger) und Frau Siebert für die tolle Überraschung!

Karl-Martin Schwarz, Gewählter KGR-Vorsitzender

Amtseinsetzung von Pfarrer Hermann Friedl als (wieder-) gewählter Dekan

Am Freitag, 19.11.2021, fand in der Andreaskirche in Orschel-Hagen die feierliche Amtseinführung von Dekan Hermann Friedl und seinem Stellvertreter Dietmar Hermann statt. In einem bewegenden Vespergottesdienst mit Domkapitular Andreas Rieg und der musikalischen Umrahmung durch die Schola unter Dekanatskirchenmusiker Martin Neu wurden beide für Ihr Wirken gesegnet. Der Abend stand unter dem Motto „Brot und Rosen“, entsprechend der Tagesheiligen Elisabeth v. Thüringen. Grußworte folgten von Landrat Dr. Fiedler, Oberbürgermeister Keck, Dekan Keinath und Dr. Claudia Guggemos.



KAB (Kath. Arbeitnehmerbewegung) / Partnergemeinde Butema

Kleiderverkauf (Oktober 2021) und Firmlinge (Firmenspende und -aktionen 2021) helfen, wichtige Projekte in Butema (Uganda) zu finanzieren: Eine Berufsschule, vier Gemeindeschwestern, die sehr vielen Menschen in der Corona-Pandemie helfen, und ein Auto-Wasch-Projekt an der Hauptstraße, an dem mehrere arbeitslose Jugendliche einen Arbeitsplatz finden, konnten unterstützt werden. Über 300 junge Menschen haben inzwischen durch die Vorbereitung in unserem Vorschulkindergarten St. Kizito eine große Hilfe für den Start in der Grundschule erhalten. Großer Dank auch an die inzwischen 39 Bildungsaktionäre (es wäre schön, wenn noch neue dazukommen würden), die einen Betrag von 3.900,-- € jährlich zur kontinuierlichen Förderung der Schulen in Butema aufbringen. Wie Sie sehen, unsere Partnerschaft ist aktiv und führt zu wertvollen Ergebnissen. Weitere Infos: www.ernst-bodenmueller.org

F. d. KAB: Irmtraud Hagel u. Ernst Bodenmüller

Musikalische Highlights in St. Wolfgang

Weihnachten, Samstag, 25.12.2021

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kirchenchor und Mitgliedern der Württembergischen Philharmonie „Missa brevis in G, KV 140, v. W. A. Mozart“ u. „Transeamus“.

Solisten: Lisa Katsanis (Sopran), Sabine Tous (Alt), Timo Zawischka u. Mathias Schwenger (Tenöre) und Jürgen Fritsch (Bass), Orgel: Katharina Paech, Leitung: Christina Staneker - St. Wolfgang

Taufe des Herrn, Sonntag, 09.01.2022

09:00 Uhr Eucharistiefeier mit Frauenchor „Omnia“ (Leitung: Christina Staneker). Zur Aufführung kommen: „Grace (Mosie Lister, 1921-2015)“, „Jesus, the light of the world (Mosie Lister)“ und „Happy X-Mas. War is over (John Lennon)“ - Hl. Bruder Konrad

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Frauenchor „Omnia“ (Näheres siehe 9 Uhr Unterhausen) - St. Wolfgang



Kindergarten St. Josef Pfullingen freut sich über Spende für die Sprachförderung

Die Stiftung „Zeit für Menschen“ unterstützt unseren Kindergarten St. Josef in Pfullingen mit einer Spende von 1.000,-- Euro. Im Kindergarten St. Josef werden Kinder mit sprachlichem Förderbedarf gezielt unterstützt. Die Freude an der Sprache zu vermitteln und die sprachlichen Fertigkeiten der Kinder alltagsintegriert zu fördern, stehen dabei im Mittelpunkt. Der gespendete Betrag soll für den weiteren Ausbau der Sprachförderung eingesetzt werden. Wir möchten uns bei der Stiftung „Zeit für Menschen“ herzlich für die Spende bedanken!



Tausend Euro an Kindergarten St. Elisabeth und Kirchengemeinde



Seit Jahren ist es Tradition der Allramseder GmbH Maler und Stuckateure Lichtenstein-Tübingen, statt Präsente an die Kunden eine Spende an gemeinnützige Organisationen zu tätigen. Dieses Jahr konnte Jens Neubrander zwei Spenden von jeweils 500,-- Euro an den kath. Kindergarten St. Elisabeth (Unterhausen) und an die kath.

Kirchengemeinde St. Wolfgang (Hl. Bruder Konrad) übergeben. Diese sollen zum einen den Kindern des Kindergartens zugutekommen und zum anderen der Renovierung der kath. Kirche Hl. Bruder Konrad dienen. Dekan Hermann Friedl als Vertreter der Kirchengemeinde, Frau Doris Wieland als Leiterin des Kindergartens und Erzieherin Cornelia Ulmer freuten sich sehr über die Zuwendungen.

Foto: Matthias Allramseder

Kirchencafé in Pfullingen



Einmal im Monat wollen wir uns wieder nach dem Gottesdienst bei einem Tässchen Kaffee austauschen, ins Gespräch kommen und so unser Gemeindeleben aktivieren. Das geht sicher auch mit Corona gemäßem Abstand.

Für die nächsten beiden Monate findet das Kirchencafé **jeweils am 2. Sonntag nach dem 10:30 Uhr-Gottesdienst** in St. Wolfgang statt, je nach Witterung entweder auf dem Kirchplatz oder im hinteren Bereich der Kirche. Herzliche Einladung!

F. d. Kirchencaféteam: Ursula Halter



St. Martinsfeier vor den Pfullinger Hallen

Rund 300 Kinder und Erwachsene verfolgten am Donnerstag, 11.11.2021, gespannt, wie der heilige Martin auf seinem Pferd seinen Mantel mit einem Bettler teilte. Wärme und Licht sollte die Geschichte vom „Martin“ in die Welt bringen. Im Anschluss wurde ein großes Martinsfeuer entzündet. Musikalisch wurde die Veranstaltung vom Posaunenchor des CVJM und der EMK umrahmt. Der Ökumenische Arbeitskreis der Pfullinger Kirchen war in diesem Jahr auf den Platz vor den Pfullinger Hallen ausgewichen, da der Marktplatz aktuell saniert wird. Corona-bedingt musste leider auch auf den Umzug verzichtet werden.



Foto: GEA 12.11.2021



Interview mit Pfarrvikar Andrew Owusu



Was hat Sie bewogen, dass Sie den weiten Weg von Ghana nach Pfullingen gekommen sind?

Ich sage immer, dass es Gottes Wille ist, dass ich jetzt hier in Deutschland gelandet bin und hier meinen priesterlichen Dienst verrichte. Als ich damals zum Priester geweiht wurde, wusste ich natürlich noch nicht, auf welchen seiner Äcker der Herr mich senden würde. Jung, mutig und voller Tatendrang war ich bereit, überall hinzugehen. Aber irgendwie ahnte ich schon, dass Gott mich nicht nur für die Kirche in Ghana berufen hat.

Es war ein denkwürdiger Tag, als mich mein Bischof damals überraschend anrief. Ob ich nach Deutschland gehen wolle, die Sprache lernen, um dort zu arbeiten, wollte er wissen. Sofort begriff ich, dass es Gottes Wille für mein Leben ist. Das war also der Beginn einer neuen, völlig unerwarteten Lebensphase, wie sie Gott mir zugedacht hatte: Sprache, Kultur und gesellschaftliche Strukturen lernen und schließlich die Arbeit als Pfarrvikar in Pfullingen-Lichtenstein, Reutlingen und in unserem Dekanat.

Wie gefällt es Ihnen in Pfullingen?

Das Leben in einer Kleinstadt wie Pfullingen ist für mich sehr reizvoll. Ich schätze meine Wohnung, die auch noch gleich direkt neben der Kirche ist. Trotz der großen





kulturellen Unterschiede komme ich mit den Menschen hier im Schwabenland gut zu recht. Ich erlebe sie schließlich immer freundlich, hilfsbereit und großzügig. Das gilt im Übrigen nicht nur für die Kirchengemeindemitglieder, sondern für alle, mit denen ich zu tun habe. Außerdem bin ich sehr dankbar, in der ganzen SE Echaztal arbeiten zu dürfen. Wir haben ein sehr tolles Pastoralteam, in dem ich mich sehr wohl fühle. Ein Detail, das mir immer in Erinnerung bleiben wird, ist die Echaz, dieser Bach, der das Stadtbild an vielen Stellen so lebendig macht.

Haben Sie schon ein schwäbisches Lieblingsessen?

Ich habe vielleicht noch nicht alle schwäbischen Speisen probiert, aber unter denen, die ich probiert habe, ist Linsen mit Spätzle und Saitenwürstchen mein Lieblingsessen.

Sie waren im Oktober vier Wochen in Ihrer Heimat in Ghana. Können Sie uns etwas darüber berichten. Wie sind die Lebensbedingungen?

Ja, nach zwei Jahren konnte ich endlich mal wieder trotz Corona in meine Heimat reisen. Obwohl der Kontakt zu Familie und Freunden über das Internet leicht aufrecht zu halten ist, die Lieben bei guter Gesundheit wiederzusehen, das ist einfach ein Glück. Besonders bewegend war für mich die große Schar meiner Neffen und Nichten zu sehen und die ganz Kleinen auf dem Arm zu halten, die inzwischen auf die Welt gekommen sind. Auch wenn ich sehr gerne in Deutschland bin, nach so viel Familie und Heimat fiel der Abschied natürlich sehr schwer.

Was die Lebensbedingungen in Ghana angeht, sind die Vermögen in Ghana im Durchschnitt wesentlich geringer als in Deutschland. Großfamilien und gegenseitige Unterstützung prägen das Lebensumfeld. Auch wenn man in Ghana manchmal mit Widrigkeiten zu kämpfen hat, die in Deutschland kein Problem sind, die Menschen sind immer fröhlich und lebensfroh und deshalb auf ihre Weise reich.

Wie ist die Corona-Situation in Ghana?

Wie in fast allen Ländern der Welt ist Corona auch in Ghana ein Thema, aber bei Leibe nicht so dramatisch wie hier in Deutschland. Ghana ist kein Hotspot von Corona, daher sind die Corona-Regeln relativ locker. Dennoch sind alle sehr diszipliniert, tragen Masken und achten auf Abstände.

Möchten Sie irgendwann wieder zurück in Ihre Heimat?

Ja, ich werde irgendwann wieder nach Ghana zurückkehren, um wieder dort zu arbeiten. Aber wann genau, das muss sich noch ergeben. Zurzeit schreibe ich meine Doktorarbeit an der Universität Tübingen. Wenn ich damit fertig bin, werde ich mit meinem Bischof darüber sprechen, wann er mich zu Hause braucht. Wie



ich schon angedeutet habe, mein Leben als Priester ist eine Hingabe an Gott, also lasse ich mich von meinem Bischof in den Dienst nehmen und senden.

Haben Sie schon etwas „typisch Deutsches“ gefunden, was Sie nicht mehr missen möchten?

Ich denke, wenn ich irgendwann wieder nach Ghana zurückkehre, werde ich die deutsche Pünktlichkeit vermissen. Afrikaner sind zeitlich „sehr flexibel“. Wie sagt man so schön: Die Europäer haben die Uhren, die Afrikaner die Zeit. Beides hat sein Gutes.

Herr Owuso, vielen herzlichen Dank für Ihre privaten und beruflichen Einblicke. Wir wünschen Ihnen weiterhin alles Gute für Ihre Zukunft!

**Neu: Begegnungscafé im Bürgertreff Unterhausen
ab Januar jeden letzten Montag im Monat:
17:00 – 20:00 Uhr mit thematischen Schwerpunkten**

- | | |
|-------------------|---|
| 31.01.2022 | Begegnung bei Kaffee & Tee
Wiederaufnahme des alten Asylcafés |
| 28.02.2022 | Mit Recht bei der Arbeit
Tülay Güner, Rechtsanwältin für Arbeitsrecht |
| 28.03.2022 | Mini-Tischtennis-Turnier
für Erwachsene |

F. d. Arbeitskreis Asyl: Diakon Mark J. Schaefer





Treff der Frau

Herzliche Einladung jeweils ins Gemeindehaus St. Wolfgang:

Montag, 17.01.2022, 20 Uhr: Wir schauen uns den Film "Little Women" an. Der Film handelt von vier jungen Frauen in Amerika des 19. Jh., die ihr Leben selbstbestimmt gestalten wollen und dabei große gesellschaftliche Hindernisse überwinden. Es war eine Zeit, in der die Möglichkeiten für Frauen begrenzt war.

Montag, 21.02.2022, 20 Uhr: Gedanken und Hintergründe zum Weltgebetstag. In diesem Jahr kommt der WGT aus England, Wales und Nordirland mit dem Thema "Zukunftsplan Hoffnung". Als Christen glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang. Die Frauen, die den WGT vorbereitet haben, wollen Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in dieser Welt. Gott wird sie wachsen lassen.

Vorschau: Freitag 04.03.2022, 19:30 Uhr: Weltgebetstag in der ev. Martinskirche Pfullingen. Es gilt die 3G-Regel und entsprechende Hygienemaßnahmen.

F. d. Treff der Frau: Rita Raach

Osterkerzenverkauf

Wie jedes Jahr lässt die Kath. Arbeitnehmerbewegung (KAB) Kerzen weihen, die zugunsten von Projekten in Uganda nach dem Lichtmess-Gottesdienst (Sonntag, 06.02.2022) verkauft werden.

Da aber möglicherweise immer noch alles anders ist, bitten wir darum, bei größeren Mengen diese vorzubestellen bei Irmtraud Hagel, Tel. 07121 72191. Auch wenn Sie wegen der Ansteckungsgefahr nicht zum Gottesdienst kommen möchten, dürfen Sie gerne bei mir anrufen.

Nach der Weihe können die Kerzen bei mir oder im Pfarr- und Gemeindebüro abgeholt werden.

F. d. KAB: Irmtraud Hagel





Erstkommunionvorbereitung

Zur Vorbereitung auf die Erstkommunion 2022 haben sich 45 Kinder aus unserer Gemeinde angemeldet.

Pandemie bedingt wird auch dieses Jahr die **Vorbereitung in den Familien** eine wichtige Rolle spielen. Anregungen werden dazu wöchentlich per Mail zur Verfügung gestellt.

Neben den **Stationsgottesdiensten** zu den Themen „Taufenerinnerung“, „Auf Gottes Wort hören“ und „Das Mahl der Erinnerung“, die wir in kleineren Gruppen feiern, und einem **Nachmittag der Versöhnung** sind die Familien eingeladen, die **Sonntagsgottesdienste** mitzufeiern bzw. die **Kinderkirche** in Lichtenstein-Unterhausen zu besuchen. Daneben gibt es einige offene, zeitlich individuell durchführbare Angebote für die Familien, z.B. die **START-Veranstaltung**, bei der die Familien einen Weg durch die Kirche gestalten, eine **Kirchenrallye** oder eine **Schatzsuche nach christlichen Spuren** in Pfullingen. Auch ein **Tag im Kloster** Sießen bei Bad Saulgau ist für unsere Erstkommunionkinder reserviert.

Die **Erstkommunion** der Kinder feiern wir **mit kleinen Gruppen** an vier Terminen, beginnend am Ostermontag, 18. April, dann am 24. und 30. April und am 01. Mai 2022.

Wir wünschen unseren Erstkommunionfamilien eine fruchtbare Zeit der Vorbereitung, die unter gegenwärtigen Bedingungen vielleicht auch neue Chancen bietet, sich mit dem christlichen Glauben in der Familie auseinander zu setzen.

F. d. Vorbereitungsteam: Ursula Halter



Neuer Elternbeirat Kindergarten

Kindergarten St. Elisabeth, Unterhausen: Unter strengen Coronabedingungen wurde am 17.11.2021 im Gemeindehaus Hl. Bruder Konrad gewählt: Marion Holder (Vorsitzende, Sonnenstrahlgruppe, war bisher stv. Vorsitzende), Jacqueline Prunkl (stv. Vorsitzende, Regenbogengruppe), Agnieszka Hölz (Finanzen, Sonnenstrahlgruppe) und Johanna Bosco (Protokoll/Presse, Regenbogengruppe).
Kindergarten St. Josef, Pfullingen: Seit 13.12.2021 ist das Ergebnis mittels einer Wahlurne am Kindergarten bekannt: Secil Uygunisci (Vorsitzende, Sonnengruppe), Siglinde Breitling (stv. Vorsitzende, Sternengruppe), Dirk Larsen (Finanzen, Sonnengruppe, war bisher schon für die Kasse verantwortlich) und Buket Yazar /





Eugen Gass (Protokoll/Presse, Sonnen-/Sternengruppen, waren bisher stv. Vorsitzende bzw. Vorsitzender).

Wir wünschen viel Kreativität angesichts der Corona-Pandemie, Zuversicht und Freude zum Wohl unserer Kinder, Familien und Erzieherinnen! Den bisherigen und teils wiedergewählten Elternbeiräten ein herzliches Dankeschön für die geleistete ehrenamtliche Aufgabe!

F. d. KGR: Dk Hermann Friedl, KBP (Kindergartenbeauftragter Pastoral)

Berichte aus dem Kirchengemeinderat



Der KGR kam am **20. Oktober 2021** zu seiner Sitzung im Gemeindehaus St. Wolfgang zusammen. Dekan Friedl verpflichtete dabei Herrn Thomas Musiol als Nachrücker für Dirk Hilpert und dankte ihm für die Bereitschaft zur Mitarbeit im Gremium.

Die Stadt Pfullingen hat für unseren Kindergarten St. Josef die Stelle einer Hauswirtschaftskraft genehmigt. Sie wurde ausgeschrieben und beinhaltet die Mitarbeit in der Küche an den drei Essenstagen. Für den Kindergarten St. Elisabeth in Unterhausen konnte Frau Daniela Ramirez-Briones eingestellt werden. Sie arbeitet künftig in einer 100% Stellung und entzerrt so die Personalsituation im Kiga.

Da die Heizung im Kirchenareal St. Wolfgang inzwischen in die Jahre gekommen ist und es immer wieder zu Ausfällen oder Störungen kommt, hat der KGR entschieden, dass mittelfristig eine neue Heizung angeschafft werden soll. Man hat dazu den Energieberater Herr Michel Sinn mit ins Boot geholt. Michael Halter (Energiebeauftragter in St. Wolfgang) stellt die Ergebnisse der Beratungen dem KGR vor. Bei der letzten Bauschau wurde das Fehlen einer zweiten Fluchttür in der Kirche St. Wolfgang beanstandet. Es ist angedacht, die Tür im Bereich des alten Beichtstuhls einzubauen. Das Gremium beantragt deshalb die Vergabe zum Einbau der zweiten Fluchttür und erteilt Architekt Frank Zwickel den Auftrag dazu.



Ursula Halter informiert über das „Schutzkonzept/Prävention sexualisierte Gewalt“ sowie über den Katholikentag 2022 in Stuttgart. Es folgen die Berichte aus den Ausschüssen. Themen sind das Ausräumen der Jugendräume im Untergeschoss des alten Kiga-Gebäudes, am vierten Advent soll ein Lichterweg durch den Tannenwald Pfullingen führen und vor dem Valentinstag ein Segnungsgottesdienst stattfinden. Die Sternsingeraktion in Pfullingen soll dieses Mal ökumenisch abgehalten werden. Auf Grund der Vakanz der Pastoralreferentenstelle übernimmt Roland Hummler ab sofort die pastorale Leitung der Ministranten und der Jugendleiterrunde.

In der KGR-Sitzung am **25. November 2021** im Gemeindehaus Hl. Bruder Konrad war Architekt Albert Hörz zu Gast und informierte das Gremium über die aktuelle Entwicklung der Planung für die Kirchenrenovierung von Hl. Bruder Konrad ab Februar/März 2022. Dabei wurde auch die Vergabe der Gewerke an die entsprechenden Handwerksfirmen festgelegt.

Ein weiteres wichtiges Thema war die Findung einer Regelung zur Durchführung der Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen einschließlich 06. Januar aufgrund der angespannten pandemischen Corona-Situation. Man entschied sich, wieder eine Anmeldung zu den Gottesdiensten für beide Kirchen (SW und HBK) einzuführen, dadurch sind die Ordner entlastet und können die Platzbelegung besser steuern.

Es folgen mehrere Beschlüsse zu diversen Themen sowie die Bekanntgabe der Termine für die künftigen KGR-Sitzungen bis zu den Sommerferien 2022. Die nächste Sitzung ist am 18.01.2022 in SW. Im Bericht der Ausschüsse informierte Karl-Martin Schwarz über den aktuellen Bauverlauf des neuen Kiga-Gebäudes. Der zunächst geplante Umzugstermin in den Weihnachtsferien 2021/2022 kann nicht eingehalten werden. Gründe dafür sind Corona-bedingte Lieferschwierigkeiten bei den Fenstern und Türen sowie der weltweite Chipmangel, der den neuen Aufzug lahmlegt. Der Umzug soll jetzt am 07.03.2022 erfolgen. Der seitherige Arbeitskreis „Familie“ hat sich einen neuen Namen gegeben, nämlich „Kinder-, Jugend- u. Familien-Kreis (KiJuFam)“.

F. d. KGR: Karl-Martin Schwarz, Gewählter KGR-Vorsitzender



Kalender durch die Fastenzeit 2022

Der Arbeitskreis „Kinder, Jugend und Familie“ (KiJuFa) ruft alle Gruppen, Kindergärten, Mitarbeiter*innen und vor allem alle Gemeindemitglieder aus der SE Echaztal auf, für die gesamte Fastenzeit (Österliche Bußzeit) vom Aschermittwoch (02. März) bist einschließlich Karsamstag (16. April) je Tag ein Kalenderblatt zu gestalten.

Mit einem Bild, Spruch, Gebet, Impuls, Fastentipp, Rezept für ein Fastenessen, einer Yogaübung, etwas zu einem Tagesheiligen, oder ... freie kreative Gestaltungsmöglichkeit. Die einzelnen Kalendertage werden vergeben an alle, die mitmachen.

Bitte melden Sie sich im Pfarr- und Gemeindebüro so schnell wie möglich an, wenn Sie ein Kalenderblatt gestalten möchten. Das gestaltete Blatt muss bis 16. Februar 2022 im Pfarrbüro angekommen sein. Der Fastenkalender wird dann in den Kirchen am Eingang aufgestellt. Mit diesem Fastenkalender möchten wir den Weg durch die Fastenzeit in und mit der Gemeinde spirituell gestalten, für jeden Einzelnen, der die Fastenzeit ernst nimmt. So könnte ein Kalenderblatt aussehen:

02. März: Aschermittwoch

„Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um und glaubt an das Evangelium!“ (Mk 1,15): Lasst uns die Österliche Bußzeit in diesem Jahr ganz bewusst leben und erleben! Dazu lädt der Weg durch die Fastenzeit mit diesem Fastenkalender ein.



Hinweis: Aschermittwoch, 02.03.2022, 18:30 Uhr, Eucharistiefeier der Seelsorgeeinheit in St. Wolfgang - mit Aschekreuz.

F. d. KiJuFa-Arbeitskreis: Diakon Roland Hummler

Termine Ministranten 2022

Abrissparty in den alten Jugendräumen: Freitag, 14.01.2022.

Aufnahme der vier neuen Minis (Paul Gerdemann, Morice Labusga, Loriane Nguene u. Cecilia Reyhl): Wird noch von den Oberminis festgelegt.

Fahrt zum Erlebnispark Tripsdrill: Samstag, 14.05.2022.

Mini-Wochenende auf dem Einsiedel bei Kirchentellinsfurt: Freitag-Sonntag, 16.-18.09.2022.

F. d. Jugendleiterrunde: Diakon Roland Hummler





Aktuelles

Krippenfeier Heiliger Abend

Liebe Kinder, am Heiligen Abend, 24.12.2021 (Freitag), um 16 Uhr findet die Krippenfeier der Seelsorgeeinheit in der Kirche St. Wolfgang Pfullingen statt.

Das Krippenspiel ist in verschiedene Szenen unterteilt und wird jeweils von Familien aus unserer Gemeinde individuell gestaltet.

Du kannst gespannt sein!

Jetzt musst du Dich nur noch mit Deinen Eltern, Großeltern, Deiner Tante oder Deinem Onkel über das Pfarr- und Gemeindebüro oder über die Homepage anmelden (www.seelsorgeeinheit-echaztal.de). Es gibt nur begrenzt Plätze.

F. d. KiJuFa (Arbeitskreis für Kinder, Jugend und Familien):
Carmen Burgmaier

Familienkreis I



Spaziergang auf dem HAP-Grieshaber-Weg

Vor der HAP-Grieshaber-Halle in Eningen unter Achalm beginnt der ca. 4 km lange Weg, der durch die künstlerischen Etappen des Eninger Holzschneiders HAP Grieshaber führt.

17 verschiedene Stationen zeigen seine Werke, die er im Laufe des Lebens gefertigt hat. Auf dem Weg liegt auch das Höhenrestaurant Achalm, wo wir eine Kaffeepause einlegen können.

Wir laden ein zu einem Spaziergang am **Sonntag, 16. Januar 2022**. Treffpunkt an der HAP-Grieshaber-Halle in Eningen um 14 Uhr.

F. d. Familienkreis I: Ursula Halter

Männerkochen

Für **Samstag, 05. Februar 2022**, haben wir wieder einmal Männerkochen auf dem Programm, vorausgesetzt, die Coronabestimmungen lassen das zu.

Das von den Männern gekochte Menü gibt es um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Wolfgang. Weitere Infos per Mail.



F. d. Familienkreis I: Ursula Halter



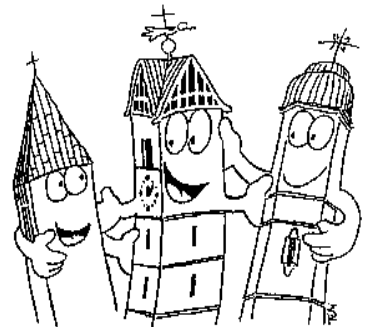
Aus der Ökumene der ACK Pfullingen



Herzliche Einladung, den **Jahresbeginn 2022** in ökumenischer Gemeinschaft zu feiern!

Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Pfullingen lädt ein zum **Gottesdienst am Neujahrsabend**, 01. Januar 2022, um 18:30 Uhr in die Martinskirche.

Der Bibelsonntag wird jedes Jahr in Deutschland **am letzten Sonntag im Januar, dieses Jahr am 30. Januar**, in evangelischen, katholischen, orthodoxen und freikirchlichen Kirchengemeinden gefeiert. Er erinnert – bei allen konfessionellen Unterschieden – an das Gemeinsame und Verbindende aller Christen: die Bibel als Grundlage des christlichen Glaubens.



An diesem Sonntag findet in Pfullingen in den Gottesdiensten der evangelischen, evangelisch-methodistischen und der katholischen Kirche der **Predigertausch** statt.

In unseren Kirchen legt uns Michael Roth, ein Mitarbeiter der ev.-meth. Kirche, Gottes Wort aus.

F. d. ACK: Ursula Halter

Ökumenische Reise 2022 Anmeldeschluss 15. Januar 2022!

Augsburg, Regensburg und Nürnberg sind die Stationen der **dritten ökumenischen Reise** in der Woche nach Ostern vom **19. bis 22 April 2022**, zu der die ACK Pfullingen einlädt. Neben dem touristischen Interesse stehen wieder verschiedene Aspekte der Kirchen und der Ökumene im Blickpunkt. Auch das Kennenlernen und die Gemeinschaft der Teilnehmer aus den unterschiedlichen Kirchen Pfullingens soll nicht zu kurz kommen.

Anmeldeformulare liegen hinten in der Kirche aus. Infos bei Ursula Halter, Fon 07121 79512.

F. d. ACK: Ursula Halter



„Glaube mit Pfiff“ - Firmung 2022

Es ist nicht von der Hand zu weisen, wie eng die Sportwelt mit unserm Leben, vor allem aber auch mit unserem Glaubensleben, verknüpft ist.

So steht die Firmvorbereitung, insbesondere der Firmtag selbst, unter dem Motto „**Glaube mit Pfiff!**“ Man könnte dieses Motto auch umswitchen auf: „**Wer glaubt, ist keine Pfeife!**“



Wer zwischen August 2006 und Juli 2007 geboren ist und sich als pffiffige Christin/pffiffiger Christ sieht oder es werden möchte, ist ganz herzlich eingeladen zur Firmspendung in der Seelsorgeeinheit am Samstag, 21. Mai 2022, um 10 Uhr in der Kirche St. Wolfgang in Pfullingen durch Domkapitular Holger Winterholer.

Die Anmeldung dazu findet in einem persönlichen Gespräch mit Diakon Roland Hummler statt und kann an folgenden Terminen wahrgenommen werden:

am Mittwoch, 09., und Samstag, 12. Februar, zwischen 15-17 Uhr im Gemeindehaus St. Wolfgang;

am Donnerstag, 10. Februar, zwischen 15-17 Uhr im Gemeindehaus Hl. Bruder Konrad in Unterhausen;

außerdem am Sonntag, 13. Februar, nach den Gottesdiensten.

Beim Anmeldegespräch werden Themen und Inhalte sowie die festen Vorbereitungstreffen bekanntgegeben.

Termine Firmung 2022

Info-Abend für die Eltern der Firmbewerber: Donnerstag, 24.02.2022, 19:30 Uhr, Gemeindehaus SW.

Starttreffen Firmlinge: Donnerstag, 10.03.2022, 18:30 Uhr, Gemeindehaus SW.

Versöhnungsgottesdienst Firmlinge: Samstag, 14.05.2022, 18:30 Uhr, SW.Probe: Donnerstag, 19.05.2022, 18 Uhr, SW.

F. d. Firmteam: Diakon Roland Hummler



Segnungsgottesdienst für Paare



Segnungsgottesdienst für Paare „Jahreszeiten der Liebe“

Frühjahr – verliebt –
verlobt

Sommer – mittendrin
und voll gefordert

Herbst – miteinander
reifen und ernten

Winter – älter werden
und loslassen

Am Vorabend des Valentinstages, am **Sonntag, 13. Februar 2022**, um **18:30 Uhr** sind Paare, die ihre Partnerschaft segnen lassen wollen, herzlich eingeladen zu einem Gottesdienst in der Kirche St. Wolfgang zum Thema **„Jahreszeiten der Liebe“**.

Eingeladen sind alle Paare oder Lebensgemeinschaften, ob frisch verliebt oder schon lange gemeinsam unterwegs, jung oder erfahren, verheiratet oder unverheiratet, glücklich oder in der Krise.

F. d. Pastoral-Liturgischen Arbeitskreis: Ursula Halter




Tauftermine 2022



Ab Januar 2022 finden in unserer Seelsorgeeinheit Echaztal (Pfullingen-Lichtenstein) wieder Taufsamstage statt. Zu allen Terminen können coronabedingt in Pfullingen maximal 3 Familien ihre Kinder zur Taufe

anmelden, in Unterhausen maximal 2 Familien. Wegen der Sanierung der Kirche Hl. Bruder Konrad Unterhausen ab Februar/März 2022 werden dann sämtliche Taufen in St. Wolfgang Pfullingen stattfinden.

Im Vorfeld des eigentlichen Tauftermins finden zwei Vorbereitungsabende statt, bei denen Sie von unserem Taufkatecheten-Team auf die Taufe vorbereitet werden; am zweiten Abend ist dann auch der Taufspender mit dabei. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung im Pfarr- u. Gemeindebüro unter Tel. 07121 71208.

Termine für Taufen 2022	
Samstag, 15.01.2022	14:00 Uhr
Samstag, 12.02.2022	14:00 Uhr
Samstag, 12.03.2022	14:00 Uhr
Samstag, 23.04.2022	14:00 Uhr
Samstag, 14.05.2022	14:00 Uhr
Samstag, 11.06.2022	14:00 Uhr
Samstag, 09.07.2022	14:00 Uhr
Samstag, 17.09.2022	14:00 Uhr
Samstag, 08.10.2022	14:00 Uhr
Samstag, 12.11.2022	14:00 Uhr
Samstag, 10.12.2022	14:00 Uhr





Unsere Täuflinge:

- Monreal Renda, Gloria (Pfullingen)
- Monreal Renda, Maricarmen (Pfullingen)
- Wilhelm, Adrian (Lichtenstein)
- Zoffreo, Franco (Lichtenstein)



Wachsen in einer starken Gemeinschaft



Unsere Verstorbenen:

- Arko, Anton (81), Pfullingen
- Duggert, Victorina (68), Lichtenstein
- Hoffmann, Elisabeth (81), Lichtenstein
- Holzherr, Manfred (83), Pfullingen
- Kürschner, Wilfriede (76), Pfullingen
- Kupa, Helene (73), Pfullingen
- Raach, Bruno (86), Pfullingen
- Staiger-Meier, Walburga (93), Pfullingen





Gottesdienst - Übersicht

Anmeldung zu den Gottesdiensten

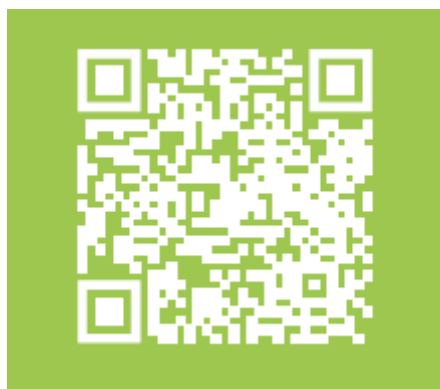


Durch die neue Corona-Verordnung der Diözese ist eine Anmeldung zu den Gottesdiensten erforderlich. Um dies für Sie zu erleichtern, haben wir das Portal „Churchify“ auf unserer Homepage.

<https://www.seelsorgeeinheit-echaztal.de/> oder direkt

<https://www.churchify.de/wolfgang/>

Hier können Sie sich mit einem Klick zu dem gewünschten Gottesdienst anmelden. Telefonische Anmeldung weiterhin über unser Pfarr- u. Gemeindebüro (07121 71208).



Dezember 2021

4. Adventssonntag, 19.12.2021 „O Wurzelstock Isais“ (O-Antiphon)

09:00 Uhr Eucharistiefeier - Hl. Bruder Konrad

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Chor „Dreiklang“ - St. Wolfgang

Heiliger Abend, Freitag, 24.12.2021

16:00 Uhr Krippenfeier für Kinder - St. Wolfgang

17:00 Uhr Feierliche Christmette - Hl. Bruder Konrad

22:00 Uhr Feierliche Christmette - St. Wolfgang

Weihnachten, Samstag, 25.12.2021

09:00 Uhr Feierliche Eucharistiefeier – Hl. Bruder Konrad

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kirchenchor und Mitgliedern der Württembergischen



Philharmonie „Missa brevis in G, KV 140, v. W. A. Mozart“ u.
„Transeamus“ (Solisten: Lisa Katsanis/Sopran, Sabine Tous/Alt, Timo
Zawischka u. Mathias Schwenger/Tenöre und Jürgen Fritsch/Bass,
Orgel: Katharina Paech, Leitung: Christina Staneker) - St. Wolfgang

Hl. Stephanus, Sonntag, 26.12.2021

10:30 Uhr Eucharistiefeier der Seelsorgeeinheit mit Segnung Johanneswein
- St. Wolfgang

11:30 Uhr Tauffeier - St. Wolfgang

Januar 2022

Neujahr, Samstag, 01.01.2022

10:30 Eucharistiefeier - Hl. Bruder Konrad

18:30 Ökumenischer Neujahrsgottesdienst - St. Wolfgang

2. Sonntag nach Weihnachten, 02.01.2022

09:00 Uhr Eucharistiefeier - St. Wolfgang

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit **Kinderkirche** - Hl. Bruder Konrad

17:00 Uhr Gottesdienst Christliches Zentrum Pfullingen - St. Wolfgang

Mittwoch, 05.01.2022

18:30 Uhr Rosenkranz. Meditation - St. Wolfgang

Epiphanie (Erscheinung), Donnerstag, 06.01.2022

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Sternsinger - Hl. Bruder Konrad

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Sternsinger - St. Wolfgang

Freitag, 07.01.2022

15:00 Uhr Stille Zeit mit Jesus. Eucharistische Anbetung - St. Wolfgang

Taufe des Herrn, Sonntag, 09.01.2022

09:00 Uhr Eucharistiefeier mit Frauenchor "Omnia" (Leitung: Christina
Staneker). Zur Aufführung kommen: "Grace (Mosie Lister, 1921-
2015)", "Jesus, the light of the world (Mosie Lister)" u. "Happy X-
Mas. War is over (John Lennon)" - Hl. Bruder Konrad

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Frauenchor "Omnia"
(Näheres siehe 9 Uhr Unterhausen) - St. Wolfgang



Freitag, 14.01.2022

14:00 Uhr Gottesdienst - Seniorendomizil Haus Ursula Pfullingen

Samstag, 15.01.2022

14:00 Uhr Tauffeier - Hl. Bruder Konrad

2. Sonntag im Jahreskreis, 16.01.2022

09:00 Uhr Eucharistiefeier - Hl. Bruder Konrad

10:30 Uhr Eucharistiefeier - St. Wolfgang

Mittwoch, 19.01.2022

15:00 Uhr Erstkommunion-Stationsgottesdienst I Gruppe 1 u. 2 - St. Wolfgang

16:30 Uhr Erstkommunion-Stationsgottesdienst I Gruppe 3 u. 4 - St. Wolfgang

Freitag, 21.01.2022

15:00 Uhr Stille Zeit mit Jesus. Eucharistische Anbetung - Hl. Bruder Konrad

3. Sonntag im Jahreskreis, 23.01.2022

09:00 Uhr Eucharistiefeier - Hl. Bruder Konrad

10:30 Uhr Eucharistiefeier - St. Wolfgang

4. Sonntag im Jahreskreis, 30.01.2022

09:00 Uhr Eucharistiefeier mit Prediger-/Kanzeltausch (Michael Roth, EMK)
- Hl. Bruder Konrad

09:30 Uhr Ev. Gottesdienst mit Prediger-/Kanzeltausch (Pfv Andrew Owusu, RK)
- Martinskirche Pfullingen

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Prediger-/Kanzeltausch (Michael Roth, EMK)
- St. Wolfgang

Februar 2022

Mittwoch, 02.02.2022 Darstellung des Herrn (Lichtmess)

18:30 Uhr Rosenkranz. Meditation - St. Wolfgang

Freitag, 04.02.2022

15:00 Uhr Stille Zeit mit Jesus. Eucharistische Anbetung - St. Wolfgang

5. Sonntag im Jahreskreis, 06.02.2022

09:00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen - St. Wolfgang



10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe, Blasiussegen und **Kinderkirche**
- Hl. Bruder Konrad

17:00 Uhr Gottesdienst Christliches Zentrum Pfullingen - St. Wolfgang

Freitag, 11.02.2022

16:00 Uhr Gottesdienst - Seniorendomizil Haus Ursula Pfullingen

Samstag, 12.02.2022

11:00 Uhr Tauffeier - St. Wolfgang

6. Sonntag im Jahreskreis, 13.02.2022

09:00 Uhr Eucharistiefeier mit Kantorin - Hl. Bruder Konrad

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kantorin, anschließend **Kirchencafé**
- St. Wolfgang

18:30 Uhr Segnungsgottesdienst für Paare zum Valentinstag - St. Wolfgang

Dienstag, 15.02.2022

14:00 Uhr Ökumenischer Seniorengottesdienst, anschließend Begegnung -
Johanneskirche / ev. Gemeindehaus Unterhausen

Freitag, 18.02.2022

15:00 Uhr Stille Zeit mit Jesus. Eucharistische Anbetung - Hl. Bruder Konrad

7. Sonntag im Jahreskreis, 20.02.2022

09:00 Uhr Eucharistiefeier - Hl. Bruder Konrad

10:30 Uhr Eucharistiefeier - St. Wolfgang

Mittwoch, 23.02.2022

15:00 Uhr Erstkommunion-Stationsgottesdienst II Gruppe 1 u. 2 - St. Wolfgang

16:30 Uhr Erstkommunion-Stationsgottesdienst II Gruppe 3 u. 4 - St. Wolfgang

Faschingssonntag, 27.02.2022

09:00 Uhr Eucharistiefeier mit gereimter Predigt - Hl. Bruder Konrad

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit gereimter Predigt - St. Wolfgang



Öffnungszeiten des Pfarr- u. Gemeindebüros

Montags – Freitag: 09:30 Uhr – 12:30 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 14:30 Uhr – 17:30 Uhr

Marktstr. 26
72793 Pfullingen

Fon 07121 71208

eMail: st Wolfgang.pfullingen@drs.de
<https://www.seelsorgeeinheit-echaztal.de/>
<https://www.facebook.com/SEechaztal/>

**Das Pfarr- und Gemeindebüro ist vom 24.12.2021 bis 07.01.2022
geschlossen (Weihnachtsferien).**

Bei seelsorgerlichen Notfällen sprechen Sie bitte auf unseren Anrufbeantworter unter der Nummer 07121 71208. Dieser wird regelmäßig abgehört.

**Nächster Redaktionsschluss „Wolgangsbote“:
Freitag, 11. Februar 2022 (für März/April)**

Der Wolgangsbote bringt die monatlichen Mitteilungen der seit 01.01.2020 neuen, (wieder-) vereinigten katholischen Kirchengemeinde St. Wolfgang in der Seelsorgeeinheit Echaztal (Pfullingen-Lichtenstein).

Kath. Kirchenpflege Pfullingen: KSK RT
IBAN: DE61 6405 0000 0000 6000 15

Kath. Kirchenpflege Lichtenstein: KSK RT
IBAN: DE07 6405 0000 0000 6013 75

